

# Flotte Hilfe für bewegungsfreudige Kinder

**Pleidelsheim** Verein Kinderauto sponsert Spielautos für benachteiligte Familien, Krabbeltreffs, Vereine und Kitas. *Von Frank Wittmer*

Für das Bobby-Car bin ich eindeutig zu groß“, stellt Michael Laurer schmunzelnd fest. Spaß an kleinen Flitzern hat der bald zweifache Familienpapa aber immer noch. Und mit Sascha Schmoll, einem Freund seit Jugendtagen, will er helfen, dass möglichst alle Kinder an dieser Freude teilhaben können.

Nicht alle Jungen und Mädchen haben die Möglichkeit, mit einem Rutschauto durch die Gegend zu flitzen. Sicher mit einem Grund, warum die Förderung von Bewegung bei benachteiligten Kindern besonders schwierig ist. „Viele Familien können sich so ein Fahrzeug nicht leisten“, hat Laurer festgestellt. Statt Geschenken für die Hochzeit oder andere Feste wollten die beiden lieber etwas Gutes initiieren.

In öffentlichen Kinder-treffs oder Gruppen, die von Vereinen oder Initiativen getragen werden, fehlt es an Pukylinos, Bobby-Cars oder wie die Fahrzeuge auch immer heißen. „Wir bevorzugen keine bestimmte Marke, wobei sich manche Modelle durchaus bewährt haben“, betont Laurer, der auf Nachfrage klarstellt, dass sie mit keiner bestimmten Firma zusammenarbeiten. „Wir sind ein gemeinnütziger Verein und kaufen alle Fahrzeuge bei Händlern in der Region.“

Neben der direkten Unterstützung von Familien haben die Aktiven vom Verein „Kinderauto“ bemerkt, dass viele Kitas, Krabbelgruppen oder Initiativen der Asylarbeitskreise sich solche Fahrzeuge, die schnell 50 oder sogar Richtung hundert Euro kosten können, nicht leisten können, wie Michael Laurer weiter beschreibt. „Da geht es um die Kinderbetreuung von Asylbewerbern, während Mama und Papa den Deutschkurs besuchen oder um eine kirch-

liche Gruppe, die bislang kein solches Fahrzeug hatte. Wir helfen gerne!“

Der Rheinländer hat aber schon bemerkt, dass man sich hierzulande etwas schwerer tut, um Unterstützung zu bitten. „Wir haben derzeit eher das Problem, die Bedürftigkeit zu ermitteln als an Spenden oder Spender ranzukommen.“ Sprich: Wer sich ein solches Fahrzeug wünscht, soll sich einfach melden.

In Dortmund oder Berlin, wo der Verein ebenfalls aktiv ist, habe man der „Bärenstarkgruppe“ des Kinderschutzbundes sowie dem „Café International“ des Evangelischen Kirchenkreises Fahrzeuge überreicht. Und auch in den beiden Pleidelsheimer Kinderhäusern „Sommerhalde“ und „Regenbogen“ dürfen die Kleinen mit den beliebten Rutschfahrzeugen über die Flure der Einrichtungen flitzen.

„Wir geben auch gut erhaltene, gebrauchte Fahrzeuge weiter“, freut sich Laurer sowohl über Spenden als auch Ideen, wo diese gebraucht werden könnten. Auf dem Pleidelsheimer Weihnachtsmarkt Anfang Dezember konnten die Ehrenamtlichen hierfür viele gute Kontakte knüpfen.

Die Idee zur Vereinsgründung hatten die beiden Freunde schon 2014. „Es hat aber bis ins Frühjahr 2016 gedauert, bis wir unseren Verein auch tatsächlich eintragen konnten. Die juristischen Hürden sind schon ziemlich hoch.“ Die elf Gründungsmitglieder, allesamt Freunde oder Familie, sind dem Verein treu geblieben. Bei 20 Euro Beitrag im Jahr freue man sich über weitere Mitglieder.

Insgesamt 15 neue Fahrzeuge habe man seit Dezember 2016 an verschiedene Einrichtungen überreichen können. Man sei



Michael Laurer möchte Kindern Spaß an kleinen Flitzern ermöglichen. Foto: Frank Wittmer

dabei nicht auf bestimmte Orte beschränkt. „Wenn ein Verein, eine Gruppe, eine Kita, ein Hort oder auch eine Familie sich über ein Fahrzeug freut, sollen sie sich einfach

bei uns melden.“ Die Kontaktmöglichkeiten und weitere Informationen finden sich im Internet unter der Adresse [www.kinder-auto-ev.de](http://www.kinder-auto-ev.de).

## Tipps & Termine

### Marbach Harmoniesucht im Schlosskeller

Der Stuttgarter Kabarettist und Songschreiber Olaf Bossi präsentiert sich am Freitag, 12. Januar, um 20 Uhr im Marbacher Schlosskeller entsprechend dem Titel seines Programms „Harmoniesüchtig“. Olaf Bossi ist einer der erfolgreichsten Texter und Komponisten in der deutschen Musikbranche, der Hits für Maite Kelly, Vanessa Mai, Beatrice Egli oder Mirja Boes geschrieben hat und in den 90ern als „Das Modul“ selbst Chart-Hits hatte. In seinem Bühnenprogramm singt und erzählt er Geschichten aus dem Leben, ohne Witze auf Kosten anderer zu machen. Das Publikum kann sich oft wiederfinden und mit ihm befreit auflachen. Olaf Bossi wurde mit Gold und Platin sowie einem Echo-Award ausgezeichnet. Er gewann Kleinkunstpreise sowie den Förderpreis des Kleinkunstpreises Baden-Württemberg. Der Eintritt für die Veranstaltung des Marbacher Kulturamts kostet im Vorverkauf 15,30 Euro, ermäßigt 9,80 Euro. Karten gibt es bei allen Reservierungsvorverkaufsstellen – in Marbach bei Foto Beran (Marktstraße 32), Schilleria (Marktstraße 15) und Euli-Service (Hauptstraße 8 in Rielingshausen). Ebenso unter [www.schillerstadt-marbach.de](http://www.schillerstadt-marbach.de) und über die Tickethotline 0180/670 0733. An der Abendkasse ab 19 Uhr kosten die Karten 16 Euro, ermäßigt 10 Euro. red

### Oberstenfeld Engagement wird gewürdigt

Der Neujahrsempfang in Oberstenfeld findet am Samstag, 13. Januar, im Bürgerhaus statt. Ab 18 Uhr präsentieren sich örtliche Vereine, Glaubensgemeinschaften und weitere Institutionen. Um 18.30 Uhr führen Schüler der Lichtenbergschule eine Taneinlage vor. Im offiziellen Programmteil ab 19 Uhr gibt Bürgermeister Markus Kleemann einen Ausblick auf die wichtigsten anstehenden Projekte. Im Anschluss werden die Verdienste der Bürger aus Oberstenfeld, Gronau und Prevorst, die sich am kulturellen oder sozialen Leben der Gemeinde einbringen, gewürdigt. Ebenso werden Blutspender geehrt. Musik spielt die Jugendphilharmonie. Es wird bewirtet. red

Wir trauern um unser langjähriges und verdientes Mitglied

## Alfred Emhardt

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Unsere Anteilnahme gilt seiner Familie.

**Fußball-Club Marbach e.V.**  
Die Vorstandschaft

## Kompetente Beratung.

Ich bin für Sie da.

Jörg M. Knittel  
Mediaberater Oberstenfeld, Pleidelsheim, Steinheim  
Fon 07144 8500-51  
[j.knittel@marbacher-zeitung.de](mailto:j.knittel@marbacher-zeitung.de)

**Marbach & Bottwartal**  
Der gemeinsame Lokalteil

MARBACHER ZEITUNG BOTTWARTAL BOTE | STUTTGARTER ZEITUNG

## STRESS?! NEUE WEGE ZUR GESUNDHEIT!

DER WEG zur Gesundheit, Stressabbau und zum Wohlbefinden

Ihre Gesundheit liegt mir am Herzen!

Kinesiologin mit Herz!  
**Marion Gerster**  
Im Grund 1 · Leutenbach  
Tel. 0162- 8 60 6126  
[www.mariongerster.de](http://www.mariongerster.de)

**Würde sollte kein Konjunktiv sein.**

**brot-fuer-die-welt.de** **Brot für die Welt** Würde für den Menschen.

## Extra für Sie...

Einem Teil unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte folgender Firmen bei:

XXXLutz Mann Mobilia  
Polsterwelt Engelhardt  
pro optik

Erfolgreich werben mit Prospektbeilagen.  
Information und Beratung:  
Fon 07144 8500-11  
E-Mail [anzeigen@marbacher-zeitung.de](mailto:anzeigen@marbacher-zeitung.de)

**Marbach & Bottwartal**  
Der gemeinsame Lokalteil

MARBACHER ZEITUNG BOTTWARTAL BOTE | STUTTGARTER ZEITUNG

## Treffen Sie auf höchste Akzeptanz beim Leser.

**Mit einer Anzeige in unserem Lokalteil:**

- Profitieren Sie von einer hohen Reichweite zu einem attraktiven Preis-/Leistungsverhältnis
- Werben Sie im Medium Nr. 1 für Kaufentscheidungen
- Finden Sie das ideale redaktionelle Umfeld für lokale Anzeigenkunden

**Marbach & Bottwartal**  
Der gemeinsame Lokalteil

MARBACHER ZEITUNG BOTTWARTAL BOTE | STUTTGARTER ZEITUNG

Information und Beratung:  
Fon 07144 8500-11  
E-Mail [anzeigen@marbacher-zeitung.de](mailto:anzeigen@marbacher-zeitung.de)